

Friedhofsgestaltung mit Zukunft

BDG-Mitgliedsbetriebe jetzt offiziell Fachberater für Friedhofsgestaltung

Weiterbildung ist für die Mitgliedsbetriebe des BDG (Bund deutscher Grabsteinhersteller) selbstverständlich. Immer wichtiger wird die Zukunftsgestaltung der Friedhöfe. Um die Friedhofsverwaltungen bestens beraten zu können, ist ständiges Weiterentwickeln der Gestaltungsmöglichkeiten auf Friedhöfen absolut notwendig. Als führende Grabmalunternehmen in den jeweiligen Regionen, stellen sich die BDG-Betriebe gerne Ihrer Verantwortung.

Mehrfach wurden bereits die Träger der Friedhöfe - Bürgermeister, Stadträte, Friedhofsverwalter, Pfarrer, Bestatter und relevante Entscheidungsträger von unseren Unternehmen zu Informationsveranstaltungen eingeladen und begrüßt.

Erfahrene Referenten, wie beispielsweise Günter Czasny von der Kunstgießerei Strassacker konnten hierfür öfters schon gewonnen werden, um wichtige Informationen weiterzuvermitteln.

Neugestaltungen von Friedhofsabteilungen (beispielsweise auch die so genannte 2 Felder-Wirtschaft), sowie die dafür notwendigen rechtlichen Grundlagen sind nur einige Punkte der Schulung als auch Berechnungsgrundlagen, und weitere Aspekte die beispielsweise bei Anpassung der Friedhofssatzungen notwendig sein können. Da viele Friedhofssatzungen teilweise Jahrzehnte alt sind, fehlen unter anderem klare und eindeutige Regelungen im Bezug auf zeitgemäße Gestaltungsmöglichkeiten. Ebenso sind meist Urnengräber und deren Gestaltung nicht einmal erfasst, da manche Friedhöfe erst seit kurzem oder teilweise noch gar keine Urnengräber anbieten.

Weitere Fragen, wie beispielsweise:

„Was geschieht mit Grableerständen? Welche günstige - und vor allem nachhaltige Bestattungsformen gibt es?“ diese Fragen müssen heute kompetent beantwortet werden, so Klaus Thanheiser (Präsident des BDG): „Unsere Mitgliedsbetriebe sind seit Jahren, bestmöglicher Ansprechpartner für Friedhofsverwaltungen, aber wir wollen uns stetig weiterentwickeln, die Zeit bleibt ja auch nicht stehen. Entscheidend ist, dass wir unsere übergreifende Erfahrung und unser komplettes Netzwerk mit einbringen können“. Erst kürzlich waren unsere Grabsteinunternehmen geschlossen an der bundesweit - zukunftsweisenden Ausstellung „Orte, die gut tun“ in der Berliner Parochialkirche am Alexanderplatz beteiligt.